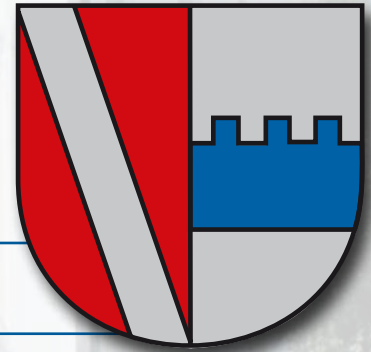


Barbinger Informationsblatt

Juni 2015



Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing
Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

Einwohner: 5585

Nachbildung Bischof Sailers Totenmaske im Rathaus

Seit der Antike haben die Menschen versucht, durch die Abnahme einer Maske auf dem Totenbett das Andenken an eine verehrte oder geliebte Person zu bewahren. So gibt es auch eine Totenmaske von Bischof Johann-Michael-Sailer, die in seinem Geburtsort Aresing in hohen Ehren gehalten wird. Eine Nachbildung gibt es nun im Barbinger Rathaus. Regensburgs Bischof Rudolf Voderholzer kam persönlich nach Barbing, um die Nachbildung zu enthüllen und zu segnen.



Wie Barbings Bürgermeister Hans Thiel in seinen Grußworten betonte, sei es nicht nur für ihn eine große Freude und Ehre, dass man mit der Nachbildung der Totenmaske von Johann-Michael Sailer nun ein weiteres Denkmal in Barbing habe, das an diese herausragende Persönlichkeit erinnere. Bürgermeister Hans Thiel merkte an, dass jüngst eine Delegation, darunter er sowie Klemens Unger, Kulturreferent der Stadt, Hermann Goß, Direktor der Bischofshofbrauerei, Bernhard Lübbers, Leiter der Staatlichen Bibliothek Regensburg, Tobias Appl, Bezirksheimatpfleger der Oberpfalz, Verleger Erich Laßleben und Konrad Baumgartner, emeritierter Professor für Pastoraltheologie der Universität Regensburg, nach Aresing gereist, um das Original zu bewundern. Deshalb war es für ihn eine große Freude, die Unterstützter und Förderer, Klemens Unger, Dr. Tobias Appl, Professor em. Dr. Konrad Baumgartner und Hermann Goß sowie Aresings Bürgermeister Klaus Angermeier mit einer Abordnung Barbinger Rathaus willkommen zu heißen. Grußworte galten aber auch Edith Dollhofer von der Rewag, Grundschulrektor Karl Appl, den Ge-

meinderäten und Ortsheimatpfleger Manfred Mühlhans sowie den Vertretern der Barbinger Vereine mit Fahnenabordnungen und der Geistlichkeit mit Pfarrer Karl Dieter Schmidt und Dekan Josef Weindl. Als eine besondere Ehre empfand es das Barbinger Gemeindeoberhaupt, dass der hochwürdigste Bischof Rudolf Voderholzer nach Barbing gekommen war, um die Totenmaske zu enthüllen und zu segnen. Für den besonderen musikalischen Rahmen des Festaktes sorgten das Vokalenensemble „Cantico“ unter der Leitung von Edeltraud Appl sowie der Schulchor der Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing. Der Festakt der Segnung der Nachbildung der Totenmaske, die unmittelbar nach Sailers Tod am 20. Mai 1832 abgenommen wurde, sollte auch als weiterer kleiner Schritt in den Bemühungen gelten, dass Sailer auch Aufnahme finde in der nahe gelegenen Walhalla. „Hier dürfen auch die Barbinger und die Aresinger mithelfen“, appellierte Bischof Rudolf Voderholzer, dessen Wertschätzung für Bischof Sailer in einigen Anekdoten aus Sailers Leben deutlich wurde. Nach dem feierlichen Festakt überreichte Edith Dollhofer in Vertretung des Regensburger Energieversorgers Rewag, an Bürgermeister Hans Thiel eine Finanzspritze zur Förderung des kulturellen Lebens in Barbing. Der freute sich wiederum im Anschluss an die Ehrengäste eine Miniaturnachbildung von Sailers Totenmaske überreichen zu dürfen, ebenso wie ein eben erschienenes Büchlein „Das Schloss Barbing als Sommerresidenz Johann Michael von Sailer“ von Tobias Appl und Bernhard Lübbers, das ab sofort im Rathaus, der ehemaligen Sommerresidenz, erhältlich ist.

Die Aresinger Abordnung überreichte Gastgeschenke und Aresings Bürgermeister Klaus Angermeier betonte, dass es die Aresinger mit Stolz erfülle, dass nach so vielen Jahren ein Sohn ihres Ortes und späterer Bischof von Regensburg seinen Platz in der Geschichte von Regensburg gefunden habe. Man werde wieder kommen versprach die Aresinger Abordnung als auch Bischof Rudolf Voderholzer, denn man wolle natürlich auch den Barbinger Johann-Michael-Sailer Brunnen in Augenschein nehmen, aus dem bekanntlich ja auch Bier fließen könne.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Wichtige Informationen in und um Barbing

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Wertstoffhof:

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 14.00 bis 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr

BIOMETRISCHE FOTOS

Biometrische Fotos für Reisepass, Personalausweis, Führerschein, etc., können im Rathaus, Zimmer 2, Meldeamt, angefertigt werden. Für 10 Euro erhalten Sie 4 Passbilder. Der Automat stehen während der Öffnungszeiten zur Benutzung bereit.

NEUE TARIFE DES RVV AB 1.1.2015

Ab **01.01.15** gelten neue RVV-Tarife. Bisherige Einzel-, Streifen und Tages-Tickets können noch bis 31.12.2015 genutzt werden. Danach werden sie ungültig. Für weitere Informationen oder Fragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter des RVV-Kundenzentrums, Tel. 0941 601 2888. Die neuen Tarife finden Sie auch im Internet unter www.rvv.de. Alle Tickets des RVV sind im Rathaus Barbing, Zimmer 2, erhältlich.

ALLGEMEINE SOZIALBERATUNG DER CARITAS IN NEUTRAUBLING

Hier erhalten Sie Unterstützung bei der Bewältigung von Problemen, wenn Sie sich in einer Not- oder Belastungssituation befinden. Die Beratung ist kostenfrei und offen für alle. Sprechstunden finden am **04.08. von 14.30-15.30 Uhr**, im Rathaus Neutraubling, I. Stock, Zimmer 1.2 statt. Dienststelle Regensburg, Von-der-Tann-Str. 7, 93047 Regensburg, Tel. 0941/5021-151.

HÖR- UND SPRACHTEST FÜR KINDER

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“:

Termin: 02.07. Beim Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Sedanstr. 1, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von Frau Vogel, Lehrerin am Institut für Hörgeschädigte in Straubing, durchgeführt. Durch versch. Tests wird überprüft, ob das Kind richtig hört oder altersgemäß spricht. Bei Auffälligkeiten erhalten die Eltern Informationen über Behandlungsmöglichkeiten. Die Beratung ist kostenlos! Um eine tel. Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941/4009-883.

BEHINDERTENBERATUNG DES GESUNDHEITSAMTES

Für Personen mit psychischen Behinderungen, chronisch organischen Erkrankungen, Körper-, Hör- und Sehbehinderungen, Sprachauffälligkeiten sowie geistigen Behinderungen und deren

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Gemeinde Barbing Telefon 0160 97862416

Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 31.07.15 (Nr. 07/15)

Annahmeschluss Donnerstag, 16.07. um 12 Uhr.
Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR:

Restmülltonne: 06.07., 20.07., 03.08., 17.08.

Papiertonnen:

Gemeinde Barbing 14.07., 12.08., 10.09., 09.10.
für Sarching 13.07., 10.08., 07.09., 05.10.

Umweltmobil:

19.09. 09.00 -13.00 Uhr, TEGERNHEIM, Wertstoffhof
10.10. 09.00 -12.00 Uhr, BACH, Wertstoffhof
14.11. 08.00 -13.00 Uhr, NEUTRAUBLING, Wertstoffhof
18.11. 10.30 -11.30 Uhr, MINTRACHING, Wertstoffhof

Altreifen: Donnerstag, 05.11.2015

Angehörige findet im Rathaus Neutraubling jeweils Donnerstag von 13.30 - 17.00 Uhr statt. Die Beratung ist vertraulich, sie steht jedermann offen und erfolgt kostenlos. Auf Wunsch können Hausbesuche durchgeführt werden. **Termine: 09.07., 10.09., 08.10., 12.11.**

NEUE BROSCHÜRE „SCHLOSS BARBING ALS SOMMERRESIDENZ JOHANN MICHAEL VON SAILERS“

Die neue Broschüre „Schloss Barbing als Sommerresidenz Johann Michael von Sailers“ von Tobias Appl und Bernhard Lübbers ist ab sofort für 2 Euro im Rathaus erhältlich.

RASENMÄHER

Rasenmäher dürfen nicht an Sonn- und Feiertagen und werktags nicht zwischen 20.00 und 7.00 Uhr betrieben werden. Wir appellieren an alle Bürgerinnen und Bürger, während der Mittagszeit von 13.00 bis 15.00 Uhr Rücksicht auf Senioren und Kleinkinder zu nehmen. Auch die zuhause gebliebenen Urlauber haben ihren wohlverdienten Erholungsurlaub ohne Geräuschkulisse während dieser Zeit verdient.

FAMILIENSTÜTZPUNKT NEUTRAUBLING

Edith-Frank-Str. 10, 93073 Neutraubling, Tel. 09401/53980701
Öffnungszeiten: Di. und Do. 14-16 Uhr. Termine außerhalb der Öffnungszeiten können sie tel. vereinbaren. Dipl. Sozialpädagogin Nicole Rempter berät Eltern, Alleinerziehende sowie Großeltern zu allen Erziehungsfragen und persönlichen Problemen. Mehrmals im Jahr werden verschiedene Elternabende zu Erziehungsthemen angeboten.

HUNDE AM FRIEDHOF

Bitte beachten Sie, dass Hunde nicht in die Friedhöfe mitgenommen werden dürfen.

DIEBSTÄHLE IN DEN FRIEDHÖFEN

Auf den Friedhöfen im Gemeindebereich wurde nun des öfteren festgestellt, dass Grabbepflanzungen und Blumenschmuck gestohlen wurden. Diese Diebstähle sind keine Kavaliersdelikte - Jeder Diebstahl wird zur Anzeige gebracht!



Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:

Barbing:

Frau Anneliese Berger, Tel. 09401/2820

Sarching:

Frau Erna Gansmeier, Tel. 09403/530

Friesheim:

Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

Illkofen:

Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

Eltheim:

Frau Christa Deinhart, Tel. 09481/1630

FÜR DIE GEMEINDE BARBING:

Frau Erika Sperl, Tel. 09401/9229-10

Mittwoch, 8. Juli

Fahrt der Senioren der Pfarreigemeinschaft nach Rohr i. NB. Abfahrt um 13.45 Uhr an den gewohnten Abfahrtsorten. Um 14.30 Uhr wird ein Gottesdienst bzw. Andacht gefeiert. Anschl. Einkehr. Auf dem Heimweg Besuch des Ehrwürdigen Diener Gottes, Bernhard Lehner, in Herrngiersdorf. Anmeld. für Barbing bitte bei Fr. Berger (2820) o. Fr. Klier (913002), für Sarching bei Fr. Gansmeier (09403/530), für Illkofen bei Fr. Krichbaum (09481/1276)

SENIOREN BARBING

Mittwoch, 22. Juli

Seniorenachmittag im Cafe Kelli mit Angebot.

SENIOREN FRIESHEIM

Montag, 13. Juli

14.00 Uhr, Seniorenachmittag im Haus der Vereine.

SENIOREN ILLKOFEN

Freitag, 3. Juli

14.30 Uhr, Sommerfest an der Donau. Bei schlechtem Wetter im Pfarrheim.

SENIOREN ELTHEIM

Donnerstag, 2. Juli

14.30 Uhr, Seniorentreffen im Vereinsheim

Informationen und Termine für Senioren



FILMCAFÉ AM MORGEN

Am **Mittwoch 8. Juli** und Donnerstag, 9. Juli 2015 wird der Film „Die Gärtnerin von Versailles“ gezeigt. Das 17. Jahrhundert neigt sich dem Ende zu und Ludwig XIV. herrscht über Frankreich. Der Sonnenkönig ist es auch, für den die Witwe Sabine De Barra in Versailles einen Barock-Garten anlegen soll. Der königliche Gartenarchitekt André Le Notre persönlich erteilt ihr den Auftrag. Doch die unkonventionelle Frau muss sich am Hof gegen Intrigen und neidische Kollegen zur Wehr setzen, um das Projekt umzusetzen. Außerdem bemerkt sie, dass sie immer stärkere Gefühle für ihren Vorgesetzten hegt. André hat allerdings bereits eine Ehefrau und als diese die Zuneigung zwischen ihrem Mann und der Gärtnerin bemerkt, beginnt sie, dem Unterfangen zusätzlich Steine in den Weg zu legen. Dabei wartet der König schon ungeduldig darauf, dass sein Landschafts-Wunder endlich fertig wird....

Beginn ist **ab 10.30 Uhr** im Regina Filmtheater, Regensburg, Holzgartenstr. 22. Der Preis beträgt **7,- Euro** inkl. Kaffee/Tee oder Sekt und Breze oder Gebäck. Reservierung unter Tel. 0941/41625 erbeten.

Alle Senioren sind herzlich willkommen! Die Organisatoren freuen sich auch über neue Gäste!

Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt Frau Sperl von der Gemeindeverwaltung entgegen. Tel. 09401/9229-10, Mail: sperl@barbing.de

STELLENMARKT

Wir suchen noch ab Sept. für das Ausbildungsjahr 2015

1 Auszubildenden zum Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Bewerbungen per Post an:
Wiesmüller Wasser Wärme GmbH
Dinkelweg 8
93092 Barbing

Helle, gepflegte 4-Zimmer-ETW mit Balkon

Die sehr gepflegte, ca. 90 m² große Wohnung befindet sich in einem 1992 erbauten Haus. Der große Wohn/Essbereich mit abgesetzter Küche mit Einbauküche hat Zugang zum Balkon mit Markise. Vom Flur aus gelangt man ins deckenhoch, hell geflieste Bad mit Fenster, Wanne und Dusche sowie hochwertigen Badmöbel. Drei Schlafzimmer runden diese sehr gepflegte Wohnung ab. Sie ist komplett mit Laminat ausgelegt. In der Küche befindet sich ein Vinylboden. Alle Kunststofffenster sind mit Rollläden ausgestattet. **EUR 249.000,-**

Energieverbrauchsausweis, Energieträger: Gas, Wert: 94 kWh/(m²a), Baujahr: 1992

Gerne vermieten oder verkaufen wir Ihre Immobilie

TRUMMER IMMOBILIEN
0941 44 76 33
<http://www.trummer.de>



STANDESAMTREGISTER

Mai und Juni 2015

Geburten

Eltern, die der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes zustimmen, geben bitte unter der
Tel. 0 94 01 / 92 29 17 Bescheid.

20.05. Stefanie Attenberger, geb. Fischer und
Dominic Attenberger,
einen Sohn Jonathan Dominik

Eheschließungen

05.06. Alena Barešová und
Helio Portela da Silva Júnior
06.06. Amela Hasanovic und Viktor Velk
19.06. Silvia Brunnbauer und Jakob Hendrik,
Barbing

Sterbefälle

10.06. Horst Otto Schön, Barbing
19.06. Silvia Rusche, geb. Gitschtaler, Barbing

APOTHEKENNOTDIENSTE

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

26.06. Moritz Apotheke, Neutraubling
27.06. Schloß-Apotheke, Altglofsheim
28.06. Neue-Apotheke, Neutraubling
29.06. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
30.06. Adler-Apotheke, Neutraubling
01.07. Apotheke im Globus, Neutraubling
02.07. St. Michael-Apotheke, Köfering
03.07. Primus-Apotheke, Barbing
04.07. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
05.07. Moritz Apotheke, Neutraubling
06.07. Schloß-Apotheke, Altglofsheim
07.07. Neue-Apotheke, Neutraubling
08.07. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
09.07. Adler-Apotheke, Neutraubling
10.07. Apotheke im Globus, Neutraubling
11.07. St. Michael-Apotheke, Köfering
12.07. Primus-Apotheke, Barbing
13.07. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
14.07. Moritz Apotheke, Neutraubling
15.07. Schloß-Apotheke, Altglofsheim
16.07. Neue-Apotheke, Neutraubling
17.07. Regenbogen Apotheke, Obertraubling
18.07. Adler-Apotheke, Neutraubling
19.07. Apotheke im Globus, Neutraubling
20.07. St. Michael-Apotheke, Köfering
21.07. Primus-Apotheke, Barbing
22.07. St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
23.07. Moritz Apotheke, Neutraubling
24.07. Schloß-Apotheke, Altglofsheim
25.07. Neue-Apotheke, Neutraubling
26.07. Regenbogen Apotheke, Obertraubling

Aus der Sitzung vom 2. Juni 2015

Bei der Gemeinderatssitzung am 2. Juni 2015 wurden wieder zahlreiche Bauangelegenheiten behandelt.

Gegen den Bauantrag von Josef Lehner über den Anbau eines Wintergartens an sein Wohnhaus in Friesheim, Tatostraße 1, bestanden einstimmig keine Einwendungen. Die erforderliche Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wurde erteilt.

Gegen den Bauantrag von Benjamin Killmann über die Errichtung einer Betriebsstätte mit Wohneinheit im Gewerbegebiet Sarchinger Feld II bestanden keine Einwendungen.

Jessica Schatz und Ehwas GmbH beantragten die Änderung der in der Baugenehmigung vermerkten Dachziegelfarbe von Naturrot auf Anthrazit für den Neubau in Illkofen, Uferstraße 13/13a. Da sich in unmittelbarer Nähe des Vorhabens bereits Gebäude mit dunkler Dacheindeckung befinden, stimmte der Gemeinderat dem Antrag mit 17 : 1 Stimmen zu.

Mit der Befreiung zur Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem Grundstück von Oliver Röttges in Barbing erklärte sich der Gemeinderat einstimmig einverstanden. Ebenso einstimmig einverstanden war der Gemeinderat mit der Befreiung zur Errichtung einer Garagenerweiterung von Franz Lautenschlager auf seinem Grundstück in Friesheim, Tatostraße 8.

Gegen den Einbau von Dachgauben in das Wohnhaus von Karl Heinz Haslbeck in Unterheising 28 und den Einbau einer Dachgaube in das Wohnhaus von Klaus Achhammer in Barbing, Regensburger Straße 11 bestehen einstimmig keine Einwendungen.

Die Gemeinden Mintraching und Barbing beabsichtigen gemeinsame Gewerbeflächen auszuweisen, denn es liegen konkrete Anfragen von Unternehmen vor, die sich sowohl auf Mintrachinger als auch auf Barbinger Flur ansiedeln möchten. Der überwiegende Teil dieser Flächen im Kreuzungsbereich der A3 und B8 befinden sich bereits im Flächennutzungsplan als Gewerbeentwicklungsfläche. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, einen Bebauungsplan aufzustellen.

Der Gemeinderat stellte einstimmig fest, dass durch die verschiedenen Bauleitplanänderungen der Stadt

REINHOLD REINHARDT GMBH



Heizung · Lüftung · Sanitär
Klima · Solar
Wärmepumpen

Benzstraße 3 · 93092 Barbing
Telefon 09401-2531
Telefax 09401-4773

www.reinhold-reinhardt-gmbh.de

kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

Neutraubling Belange der Gemeinde Barbing nicht berührt werden.

Zur Änderung des Bebauungsplanes Hardtgraben-Mittelberg der Gemeinde Tegernheim stellte der Gemeinderat einstimmig fest, dass Belange der Gemeinde Barbing nicht berührt werden.

Die Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren wurde aktualisiert und einstimmig beschlossen. Ergänzend hierzu beschloss der Gemeinderat in nicht-öffentlichen Sitzungsteil, dass mit den gemeindlichen Feuerwehren Vereinbarungen geschlossen werden. Diese Vereinbarungen entbinden aktive Feuerwehrdienstleistende im Regelfall vom Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen.

Damit das Dorferneuerungsverfahren Friesheim II abgeschlossen werden kann, wurden die Herren Bürgermeister Thiel und Schindlbeck einstimmig als Vertretungsberechtigte für die Teilnehmergeinschaft Friesheim II bestellt.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ informierte der Bürgermeister über die möglichen neuen Baugebiete im Gemeindebereich. Insbesondere in den Ortsteilen Unterheising und Eltheim wurde erstmalig der Wunsch zur weiteren Baulandausweisung geäußert. In Unterheising könnte ein neuer Kinderspielplatz errichtet werden.

Im nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung wurden zur Sanierung des Rathauses verschiedene Auftragsvergaben beschlossen: Mit Elektroarbeiten wird die Firma Geserer aus Sarching beauftragt. Den Auftrag für Bauforschungsarbeiten erhält die Firma Lohr aus Regensburg und den Auftrag für das Holzschutzgutachten für den Dachstuhl erhält Frau Susann Gürtler aus Plauen.

Den Auftrag zur Lieferung einer neuen Mähhausrüstung für das Mehrzweckfahrzeug HANSA des Bauhofes erhielt die Firma Beuthauser aus Hagelstadt.

Zur Sanierung des Wasserübergabeschachtes in Barbing-Ost wird die Firma Guggenberger mit den Betonarbeiten und Mauerdurchführungen beauftragt. Die Finanzverwaltung wird im Laufe des nächsten Jahres eine neue Software einführen. Mit der Umstellung auf OK.FIS wird die AKDB beauftragt.

Damen:
Bitte Termin
vereinbaren!



FRISEUR Raith

Regensburger Str. 6 - 93092 Barbing
Telefon 0 94 01 / 34 75

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 / 13:00 - 17:30 - Samstag 08:00 - 12:30

IMMOBILIENMARKT

Interesse an einem Haustausch in Barbing mit Differenzwertkauf Ihrer Immobilie?

Bierte ein 136qm-Haus Bj. 2008 im OT Barbing. Top Zustand mit diversen „Schmankerln“. Suche aufgrund von Platzmangel ein größeres Haus, welches genügend Wohn- und Stauraum für meine 5-köpfige Familie bietet und in entsprechend gutem Zustand ist.

Ein bezahlbares Grundstück in Barbing zu finden, wird bedauerlicherweise seit einiger Zeit erschwert.

Der letzte Ausweg wäre der Wegzug, aber dafür mögen wir Barbing einfach zu gerne ;-)

**Bei Interesse, bitte (01 72) 8 22 46 36
oder (0 94 01) 5 26 07 71**

Im Rahmen der Sanierung des Leichenhauses Sarching wurden die Dachdeckerarbeiten einstimmig an die Firma Ruhland aus Mitterdorf vergeben.

Den Austausch der störanfälligen bzw. defekten Feuerwehr-Sirenenanlagen in Sarching wird die Firma Hagener vornehmen.

Auf den Spielplätzen im Gemeindegebiet sind noch eine Vogelneuschaukel sowie ca. 150 qm Fallschuttmatten zu installieren. Den Auftrag zur Lieferung dieser Geräte erhielt die Fa. Maier.

Einladung zum

6. Barbinger Brunnenfest am 28.06.

Am So., den 28.06.15 findet am Kirchplatz Barbing das 6. Barbinger Brunnenfest statt. Um 9 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Martin eine Messe von den Barbinger Vereinen in Gedenken an die verstorbenen Mitglieder statt, die vom Männerchor gestaltet wird. Ab 10 Uhr beginnt das Brunnenfest mit einem Frühstück am Kirchplatz begleitet vom Musikverein Barbing. Für das leibliche Wohl und Unterhaltung wird den ganzen Tag durch die Vereine bestens gesorgt. Es wird auch wieder frisch gebackenes Brot und selbstgemachte Pizza aus dem Backofen angeboten. Der Erlös kommt der Jugendarbeit der Vereine zu Gute. Die Barbinger Vereine freuen sich auf Ihr Kommen!

Martin Grundner

Garten- und Landschaftsbau



Neu- und Umgestaltung von Gartenanlagen

Pflasterarbeiten rund ums Haus mit Granit- und Betonsteinen

Baggerarbeiten aller Art

Brunnstraße 5 · 93092 Barbing-Altach

Tel. 0 94 81 - 81 04 · Mobil 0160 - 90 51 36 46



Auto Mahal überreicht Spende für bedürftige Familien in der Gemeinde

Zu einem erfreulichen Anlass wurde Bürgermeister Hans Thiel von den Geschäftsführern der Firma Auto Mahal in Barbing eingeladen. Die Firma Auto Mahal wurde 1947 als Schmiede in Barbing gegründet und hat sich im Laufe seiner Firmengeschichte zu einem KFZ-Meisterbetrieb für alle gängigen Marken entwickelt.



Die Junior-Chefs Andrea und Tobias Lehner, die 3. Generation der Firma, überreichten an Bürgermeister Hans Thiel einen Scheck in Höhe von 500,00 Euro für bedürftige Familien. Bürgermeister Thiel bedankte sich ganz herzlich bei Familie Lehner und freute sich, dass eine der Traditionsfirmen im Ort auch an sozial-schwache Familien denkt. Mit diesem Geld werden Familien unterstützt, die oft über die staatlichen Zahlungen hinaus weiteres Geld brauchen um ihren Lebensunterhalt zu bestreiten oder Kindern die Teilnahme an Ausflugsfahrten zu ermöglichen.

Bericht und Foto: Gemeinde Barbing

In der Johann-Michael-Sailer-Schule ist in der letzten Schulwoche der Zirkus los!

In der vorletzten Schulwoche kommt der Zirkus Zapp-Zarap an die Johann-Michael-Sailer-Schule Barbing.

In einer ganztägigen Fortbildung wurden schon alle

Lehrkräfte, Eltern, Mitarbeiter des Hortes und der Mittagsbetreuung und andere freiwillige Helfer in die Geheimnisse der Circuswelt eingeführt.



Am Sonntag, 19. Juli 2015, wird auf der Schulwiese ein großes Zirkuszelt für ca. 350 Personen aufgebaut und am Montag lernen dann die Kinder in Einführungsworkshops alles kennen, was der Circus zu bieten hat. Am Ende müssen sie entscheiden: Welches „Circusgenre“ möchte

ich weiter trainieren: Balancieren, Clowns, Feuerschlucken, Dompteure, Yonglieren, Fakire...

Von Dienstag bis Donnerstag wird jeden Tag fleißig von 8.00 bis 13.00 Uhr trainiert und die Schülerinnen und Schüler wachsen zu einer Zirkusgemeinschaft zusammen. Am Freitagvormittag ist schon die Generalprobe. Die Zirkusvorstellungen sind geplant für Freitag, 24.07.2015, 18:00 Uhr, Samstag, 25.07.2015, 11:00 Uhr und bei Bedarf noch um 14:00 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf ab dem 15. Juli in der Schule und an der Abendkasse.

Eintrittspreise: Erwachsene 5.- Euro, Kinder bis 14 Jahren 2.- Euro. Eingeladen ist die ganze Bevölkerung von Barbing, ganz besonders die ehemaligen Schülerinnen und Schüler, die Eltern und Großeltern, Onkel und Tanten und alle Zirkusliebhaber...

Wir freuen uns auf viele Besucher!



Liebe Patienten,

Endlich ist es soweit: Am 3.8. eröffnet Barbings neue Hausarztpraxis in der Bischof-Sailer-Straße 5. Am 1.8.2015 dürfen wie Sie ab 10 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in unserer neuen Arztpraxis einladen. Lernen Sie uns, Ihr Praxisteam der Hausarztpraxis Dr. Marco Gärtner, sowie die neuen Praxisräume bei einem Glas Sekt kennen.

Ausserhalb, auf dem Parkplatz des Barbinger Einkaufszentrum, ist für das leibliche Wohl gesorgt, ein buntes Rahmenprogramm mit Spiel und Spass für die Kleinen wird geboten.

DR. MARCO GÄRTNER

HAUSARZT | INTERNIST | NOTFALLMEDIZINER

Ab 3.8. wird die Praxis dann offiziell eröffnet. Die Sprechzeiten sind täglich Montag bis Freitag, 8-12 Uhr, sowie jeweils Montags und Donnerstags von 15:30 bis 19 Uhr. Hausbesuche erfolgen gerne nach Vereinbarung. Termine für die Sprechstunde oder Hausbesuche können ab 23.7. unter der Telefonnummer 09401/9113232 vereinbart werden. Wir freuen uns schon sehr, Sie bald in den neuen Praxisräumen begrüßen zu dürfen.

Herzlichst, Ihr Praxisteam der Hausarztpraxis Dr. Marco Gärtner
Dr.med. Marco Gärtner



Jugendfeuerwehr stellt Hinweisschilder für Fahrzeugweihe am 19./20. Sept. auf

Die Jugendfeuerwehrlern leisten ihren Beitrag zur Fahrzeugweihe und machen mit ihren selbstgemachten Hinweisschildern an allen Ortseingängen von Barbing Werbung für das am 19. und 20. September stattfindende Fest der FF Barbing. Dieses findet anlässlich der Weihe und in Dienststellung des neuen Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges (HLF) 20/16 statt. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sowie alle Interessierten aus dem Landkreis an den zwei Festtagen teilzunehmen. Neben der offiziellen kirchlichen Segnung des Fahrzeuges am Festsonntag wird es am Samstag eine große Ausstellung aller Hilfsorganisationen, Vorführungen der Firma Weber-Rescue sowie ein großes Kinderprogramm geben z. B. mit der größten Hüpfburg Europas. Mehr Infos finden sie unter www.ff-barbing.de. Die Idee für diese Art der Werbung hat der Festausschuss unter Leitung von 1. Vorstand Stefan Bösmiller.



Entworfen und gebastelt haben die Jugendfeuerwehrlern die Schilder gemeinsam mit den Jugendwarten Daniel Müller und Fabian Kaptein an 8 Terminen.

Die FF Barbing freut sich schon heute auf zwei schöne Festtage und auf Ihren Besuch!

Bericht und Foto: FF Barbing

30. Jubiläum des Austausches Barbing-Duras

Zum 30. Jubiläum der Partnerschaft freuten sich die Barbinger über eine Delegation aus Duras. Bürgermeister Johann Thiel begrüßte zusammen mit Abteilungsleiter Hans-Peter Landsmann die Gäste im Rathaus zum „Jubiläumsbesuch“ in Barbing.



Eine Freundschaft, so sagt der Volksmund, ist wie ein guter Wein: Je länger sie reift, desto besser wird sie. So war es kein Wunder, dass die französischen Freunde aus dem Südwesten Frankreichs neben Sonnenschein auch Kisten mit besonders erlesenen Weinen mitbrachten.

Als vor 30 Jahren die ersten Duraquois nach Barbing aufbrachen, wusste keine der Parteien, dass dies der Beginn einer jahrzehntelang anhaltenden Freundschaft sein würde. Seitdem haben sich abwechselnd Gruppen aus den befreundeten Gemeinden auf den rund 1500 Kilometer langen Weg gemacht, um ihre Freunde zu besuchen.

Hans-Peter Landsmann freute sich als Organisator des Austausches wieder besonders, die Gäste in Barbing wieder willkommen heißen zu dürfen. „Es ist sehr schön zu wissen, dass beide Seiten sich jedes Jahr wieder freuen, diese große Reise auf sich zu nehmen“. Mit dem Austausch wolle man auch bewusst ein Zeichen setzen, dass alle Menschen hier in Barbing mit offenen Armen empfangen werden – gleich woher sie kommen und welcher Sprache



**SCHNELLES
INTERNET!**

INFO: WWW.GFO-SHOP.DE

Kommunikation in Lichtgeschwindigkeit

glasfaser
ostbayern

Glasfaser Ostbayern bietet Telefonieren und schnelles Internet in der Gemeinde Barbing!

In bester Qualität und zu einem günstigen Preis.

Nicht mehr warten, jetzt informieren und bestellen!

KUNDENCENTER REGENSBURG
Greflingerstraße 22 (im REWAG Kundencenter)
0941 6985-545
oder kostenfrei bei Ihnen zu Hause!

www.glasfaser-ostbayern.de
info@glasfaser-ostbayern.de

Eine Marke der
R-KOM GmbH & Co. KG



sie mächtig sind. Auch Bürgermeister Thiel schloss sich dem an. „30 Jahre Austausch haben zu großen und langjährigen Freundschaften geführt. Sie tragen dazu bei, uns über die Grenzen hinweg austauschen zu können“, lobte der Rathauschef.

Lucien Basso, Président des Austauschvereins aus der Lot-et-Garonne, zeigte sich ebenfalls erfreut: „Es ist uns eine Ehre, dass wir uns hier in Barbing wiederfinden dürfen, um dieses Jubiläum zu feiern“. Er bedankte sich für alle Mühen, die die Barbinger stets auf sich nehmen, um den Gästen aus Duras einen unvergesslichen Aufenthalt zu bereiten.

Am Vatertag begann die Gruppe mit einem gemeinsamen Weißwurstfrühstück auf dem Sportgelände des TV Barbing, um anschließend mit Leiterwagen zur Walhalla zu wandern. Am Abend kam man dann im Auburgerstadl zusammen, um bei Gulasch und Büffet musikalisch umrahmt von Sepp Mahal auf der Ziach Erinnerungen aus den letzten 3 Jahrzehnten auszutauschen. Am Freitag besuchte die Gruppe vormittags das Regensburger BMW-Werk und verbrachte den Nachmittag im Spitalgarten und der Altstadt von Regensburg. Am Samstag unternahm man in Berching eine Treidlfahrt auf dem alten Ludwig-Donau-Main-Kanal. Am Samstagabend wurde das traditionelle Stadtfest im Auburgerstadl gefeiert. Gebrilltes Spanferkel, französische Hähnchenschenkel vom Grill und jede Menge Leckereien aus beiden Ländern, begleitet von bayerischem Bier und französischem Wein perfektionierten in einem vollbesetzten Stadl das Jubiläum.

Am letzten Tag widmeten sich die Freunde einer Reihe von Sprachanimationsspielen. Am Abend hieß es dann auch schon wieder Abschied nehmen, ohne aber zu vergessen, die Barbinger für das kommen-

de Jahr wieder nach Duras einzuladen. Lucien Basso sprach die Einladung stellvertretend an den Abteilungsleiter Hans-Peter Landsmann aus. Dieser versicherte jedoch postwendend, dass man in Duras schon fest mit dem Besuch rechnen dürfe. Als kleines Andenken an den Austausch 2015 überreichte Landsmann jedem Teilnehmer einen „Regensburg-Schirm“ und bedankte sich auch bei den Gästen noch einmal für die mitgebrachten Geschenke, Leckereien und auch die diesjährige Fleece-„Austauschjacke“. Mit f Umarmungen und Küssen, verabschiedete man sich und rief sich „À l'année prochaine“ - „bis zum nächsten Jahr“ zu!

Bericht: Hans-Peter Landsmann,
Abteilung Frankreichtausch des TV Barbing

Bau von Solarcrossern - Ferienprogramm für Jugendliche der Gemeinde Barbing

Auch dieses Jahr bietet die Gemeinde Barbing vom 24. bis 28. August einen Ferienkurs für Jugendliche im Alter von 12 – 16 Jahren, in dem handwerkliches Geschick gefragt ist, an. Vor dem Bauhof werden Solarcrosser gebaut. Täglich von 8:00 bis 16:00 Uhr dürfen die Kinder unter fachmännischer Anleitung durch Reinhold Schebler – Moderne Mobilität aus Wörth - bohren und schrauben, sägen und schweissen. Entsprechendes Material und Werkzeug wird bereitgestellt. Am Montag beginnt der Kurs mit der Einteilung auf die jeweiligen Fahrzeuge und Berechnung der optimalen Komponenten. Dann werden jeweils in 2er-Teams die Fahrzeuge bis Freitag aufgebaut.

Anmeldungen ab sofort bei der Gemeinde Barbing unter der Telefonnummer: 09401 9229-23 bei Herrn

SCHILLER & GEBERT
H Ö R G E R Ä T E G M B H

TOP 100*
AKUSTIKER 2015/2016
INHABERGEFÜHRTE MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN, AUSGEZEICHNET FÜR BESONDERE KUNDENORIENTIERUNG VOM BGM INSTITUT FÜR INNOVATIVE MARKTFORSCHUNG BÜSSELDORF Mehr Infos: www.top100akustiker.de

Schnarcher
im Bett?

Schlafschutz aus Silikon
49 €
pro Ohr

Kaiser-Heinrich-II.-Str. 7
93077 Bad Abbach
(T) 09405 - 96 98 934

Regensburger Str. 41
93138 Lappersdorf
(T) 0941 - 46 52 46 51

Sudetenstr. 26
93073 Neutraubling
(T) 09401 - 95 39 123

*Ausgez. Filiale: Lappersdorf

www.schiller-gebert.de

Autosattlerei & Polsterei
Maier

Fahrzeuginnenausstattungen
Oldtimerausstattungen · Motorradsitzbänke
Flugzeug- und Bootsausstattungen
Sonderanfertigungen für antike u. moderne Möbel
Polsterarbeiten · Polsterreparaturen
Cabriovertrecker

93090 Bach/Donau · Waldweg 17
Tel. 09403 / 967441 · Fax 967442
Mobil: 0173/5677547
E-Mail: polsterei.maier@gmx.de

www.polsterei-maier.de

Fabian Kaptein. Der Kurs ist für die Teilnehmer kostenlos. Bitte beachten Sie, dass maximal 10 Jugendliche an diesem Kurs teilnehmen können.

Barbinger Ministranten laden zum Johannisfeuer

Auch in diesem Jahr laden die fleißigen Barbinger Messdiener wieder zum Johannisfeuer an den Barbinger Donaudamm ein. Das Feuer beginnt am Samstag, 04. Juli 2015, um 19:30 Uhr. Mit Fackeln, die von den Ministranten zur Verfügung gestellt werden, wird das Feuer wieder feierlich zum Leuchten gebracht. Für alle Besucher gibt es außerdem kulinarische Köstlichkeiten vom Grill und Getränke. Für Sitzmöglichkeiten und mit Pavillons überdachte Flächen ist gesorgt. Für die kleinen Gäste besteht wieder die Möglichkeit, Stockbrot über einer extra aufgestellten Grillstelle zuzubereiten. Die Ministranten der Pfarrei Barbing würden sich auch heuer wieder über viele Besucher freuen. Alle Einnahmen fließen in die Ministrantenkasse, aus der Ausflüge, Gruppenstunden und Unternehmungen finanziert werden. Schon im Voraus möchten wir uns bei allen tatkräftigen und ehrenamtlichen Helfern, insbesondere der Feuerwehr Barbing und dem Bauhof der Gemeinde, sehr herzlich für die Hilfe bedanken und ein „Vergelt's Gott“ für die Mühen aussprechen. Bericht: Philipp Seitz

Kfz-Versicherung

Sicherheit für Fahranfänger.

Begleitet Fahren – ohne Extrakosten!

ERGO
Versichern heißt verstehen.

**Geschäftsstelle
Albert Laschinger**

Von-Miller-Str. 5, 93092 Barbing
Tel 09401 539830, Fax 09401 5398329
albert.laschinger@ergo.de
www.albert.laschinger.ergo.de

Barbing kürte die Dorfmeister der Stockschützen

Iris Stangl mochte es kaum glauben, „wir sind die ersten?“, fragte sie ihren Mann Andreas schon fast ungläubig, ehe sie Sohn Philipp drückte und anschließend den Pokal in ihren Händen hielt.



Zu den ersten Gratulanten zählte natürlich Sohn Tobias, der jedoch verletzungsbedingt nicht an der Dorfmeisterschaft teilnahm, um das Stangl-Team zu verstärken. Für ihn sprang Andreas Auburger ein.

Rechtsanwälte Hobrack, Kohls & Kollegen



Angelika Kohls

Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Arbeitsrecht



Sandra Hobrack

Rechtsanwältin / Fachanwältin f. Familienrecht

Schwerpunkte:

- Baurecht
- Bußgeldverfahren
- **Erbrecht**
- Forderungseinzug
- Gesellschaftsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Strafrecht
- Verkehrsrecht
- Versicherungsrecht
- Vertragsrecht
- Zivilrecht

Tel. 09401/91 25 02

Fax 09401/91 34 01

Regensburger Straße 13
93073 Neutraubling



Bereits im vergangenen Jahr konnte sich Familie Stangl den Vize-Titel sichern und diesmal bestiegen sie den Dorfmeisterthron. Andreas Stangl organisierte mit Unterstützung seiner Familie den Wettbewerb und fand unter den Mitgliedern der Stock- und Kegelaufteilung des TV Barbing zahlreiche Helfer. Auch wenn der Wettkampf ganz unter dem Motto „Spaß an der Freude“ stand, so waren die neun teilnehmenden Mannschaften doch mit dem Ziel gekommen den begehrten Dorfmeister-Titel und den damit verbundenen „Bürgermeister-Höchstetter-Pokal“ einzusacken. Am Ende bestiegen „D'Stangls“, mit Andreas, Iris und Philipp Stangl sowie Andreas Auburger den Dorfmeisterthron. Die Donaumöwe-Schützenmannschaft mit Brigitte Betz, Eduard Walter sowie Elisabeth und Hans Regensburger sicherten sich den Vizetitel und die vier Stangls und die Schützen stießen die „Amann-Rass“ vom Dorfmeisterthron. Die holten sich am Ende den dritten Stockerlplatz, gefolgt von Familie Sulzer, und dem Team der KRK Barbing. Platz sechs bis neun ging an die Moarschaften Fußball I, Kegelaufteilung, Familie Auburger und Fußball II. Bürgermeister Hans Thiel, der zusammen mit TV-Chef Martin Laumer, den Siegespokal überreichte, lobte die hervorragende Organisation und das Engagement von Mitgliedern und teilnehmenden Mannschaften. Auch TV Barbing Vorstand Martin Laumer dankte den Teilnehmern und Helfern, die zum Gelingen der Dorfmeisterschaft beitrugen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Rote Tonne hält Einzug auf Wertstoffhöfen

Mit Einführung der „Roten Tonne“ haben die 39 Wertstoffhöfe im Landkreis Regensburg ihr umfangreiches Angebot der Wertstoffeffassung erneut erweitert. Ab sofort werden dort nun auch leere Druckerpatronen

und Tonerkartuschen in haushaltsüblichen Mengen angenommen, genauso wie leere Faxpatronen und Trommeleinheiten sowie verbrauchte Fixiereinheiten. Die gebrauchten Patronen und Kartuschen werden, wie auch die anderen Wertstofffraktionen auf den Wertstoffhöfen, einem ordnungsgemäßen und ökologisch sinnvollen Verwertungs- bzw. Recyclingverfahren zugeführt und können somit wieder als sogenannte „Sekundärrohstoffe“ eingesetzt werden. In der Regel können die Patronen und Kartuschen wieder befüllt werden.

Landrätin Tanja Schweiger freute sich, dass nun auch diese „Lücke“ im Entsorgungsspektrum der Wertstoffhöfe geschlossen werden konnte. „Damit steht den Bürgerinnen und Bürgern eine weitere hilfreiche und gebührenfreie Dienstleistung seitens des Landkreises zur Verfügung“, betonte die Landrätin. Vor allem aber gehören Abfalltrennung und Wertstoffeffassung zu den wichtigsten Bestandteilen des gelebten Umweltschutzes und der Schonung von Ressourcen.

Bei Fragen zum Thema „Wertstoffhof“ wenden Sie sich an Gerda Bauer vom Sachgebiet Abfallwirtschaft. Telefonnummer: 0941/4009-368 oder -348 oder Email: abfallwirtschaft@lra-regensburg.de

Bericht und Foto: Landkreis Regensburg

Kulturfahrt der Pfarreiengemeinschaft Barbing-Sarching-Illkofen in die südliche Bretagne

Am Pfingstsonntag machten sich 50 Teilnehmer aus den Pfarreien Barbing, Sarching und Illkofen auf die Reise nach Frankreich. Hans-Peter Landsmann feilte zusammen mit seiner Frau und Marie-Pierre Gerl an einem abwechslungsreichen Programm. In diesem Jahr hatte das Team sich die südliche Bretagne vorgenommen.





**Schnelles Internet ohne Kabel!
Ihr Zugang zur Welt!**

Flat Twenty Two: Unser neuer Tarif für Sparfüchse!

Vorteile

- Echte Internet-Flat
- Kostenlose Testphase für Neukunden
- Fairer Tarif ohne versteckte Handicaps
- Lokaler Anbieter
- Kostenloser Tarifwechsel für Bestandskunden
- Auch in Gebieten ohne DSL verfügbar

Flat Twenty Two
für 24,99 € mtl.

Deutschland-Flat für 4,95€ inkl. Fritzbox
weitere Flats bis zu 50.000 kBit/s möglich

JETZT BUCHEN!

TwentyTwo: Reiner Internet-Tarif, Funkanbindung inkl. Flat (Download-Bandbreite von bis zu 20.000 kBit/s, Upload-Bandbreite von bis zu 2.000kBit/s), Funkequipment ist für die Dauer des Vertrages enthalten, Telefonie kann jederzeit dazugebucht werden (Deutschland-Flat / Fritzbox / Rufnummer-Mitnahme / neue Rufnummer)

Ihr Internet Service Provider im Raum Regensburg - surfen Sie mit uns auf der schnellenwelle.de
Genias Internet · Dr.-Gessler-Str. 20 · 93051 Regensburg · Tel. 0941 9427980 · Email info@genias.net · Internet www.genias.net

Pfarrer Karl Dieter Schmidt gab den Reisenden noch seinen Segen mit auf dem Weg. Am späten Nachmittag traf die Gruppe in der Champagne ein und konnte sich bei strahlendem Sonnenschein noch die Innenstadt von Châlons zu Gemüte führen. Am zweiten Tag steuerten die Reisenden über Paris und Le Mans zu ihrem ersten Etappenziel Vitré, dem „Tor zur Bretagne“. Im Anschluss an die Stadtführung bezwang man die Reststrecke und quartierte sich in Vannes für die kommenden 5 Nächte ein. Tags darauf standen die megalithischen Spuren der Bretagne und deren Küste auf dem Programm. In Carnac bestaunten die Teilnehmer die weltberühmten Steinfelder. Im Anschluss wurde allen eine Führung durch die Austernzucht von St. Philibert zuteil, bei dem auch eine Austernprobe, sowie einige Praxisübungen gemacht werden konnten. Mittags machte man sich dann auf zur Halbinsel von Quiberon, wo man ein wenig Meerluft schnuppern konnte. Anschließend erwartete die Reisenden noch eine Führung (mit Verkostung) bei „Belle-Isoise“, einer Fischkonservenfabrik, die weit über die Grenzen Frankreichs hinaus seinesgleichen sucht. Der Tag endete mit einem Spaziergang an die „Côte Sauvage“, die Wilde Küste auf der Halbinsel.

Mittwochs machte sich die Gruppe auf nach Concarneau und besichtigte die alte Zitadelle. Allerdings konnten die Mitfahrer das Ende kaum erwarten, um sich in das Getümmel der kleinen Läden und Geschäfte zu stürzen. Gleich darauf startete man mit dem Ziel „Pointe du Raz“ – der äußersten Landspitze im Westen der Bretagne und eines der beliebtesten Postkartenmotive. Nach einem reichhaltigen Picknick machten sich alle zu Fuß auf zu den Klippen und Felsen am Kap.

Der nächste Tag führte in den südöstlichen Teil der Bretagne – nach Guérande. Zunächst chauffierte Hans-Peter Landsmann die Gruppe zu „Terre de Sel“, wo unter Leitung von Guillaume die Meersalzgewinnung in den Salinen sehr eindrucksvoll nähergebracht wurde. Mittags hielt man sich schließlich in der Altstadt von Guérande auf. Weiter ging es zu einem weiteren Kleinod mittelalterlicher Städtchen nach Rochefort-en-Terre, bevor eine weitere Degustation die Teilnehmer erwartete: Cidre, Pommeau und

Lambig (Destillat aus bretonischem Cidre) in der Destillerie du Gorvello. Der Chef Nicolas Poirier führte durch die Produktion „vom Obstgarten bis hin zum Keller“.



Der Freitag stand schließlich ganz im Zeichen des Golfes von Morbihan. Morgens startete man mit dem Boot von Vannes nach Locmariaquer und durchkreuzte den Golf vorbei an den unzähligen Inselchen und Inseln. Dort angelangt bereitete die Reiseleitung auch schon wieder das nächste Picknick vor, während die Teilnehmer den Ort und dessen megalithische Denkmäler besichtigten. Bevor man mit dem Bus wieder die Rückfahrt nach Vannes antrat, gehörte auch noch ein Rundgang im Museum des „Megalithischen Zentrums von Locmariaquer“ zum Programm. Zurück in Vannes erwartete die Reisenden schließlich auch noch eine Stadtführung. Ein Einkaufsbummel rundete für alle den Nachmittag ab, bevor am Abend – nach einem wiederholt leckeren Abendessen – eine besondere Attraktion auf die Mitfahrer wartet: Der „Cercle Celtique“ aus Vannes präsentierte auf beeindruckende Weise die bretonischen Bräuche, Tänze und Musik, sowie deren Kostüme – und ein Großteil der Teilnehmer ließ sich die bretonischen Tanzschritte zeigen.

Am Samstag trat die Gruppe dann die Rückreise an und machte erste Station in der Kathedralenstadt Chartres, danach machten sich die Frankreichfahrer auf den Weg nach Châlons-en-Champagne, wo man sich wieder in das Hotel Le Renard einquartierte. Am Sonntagmorgen machte die Gruppe noch einen klei-



*Beruhigend zu wissen,
dass sich jemand kümmert.*

**Wir planen
Ihre Altersvorsorge**



www.barbing.gevas.ag



nen Abstecher nach Epernay in die Champagnerkellerei Jacquinet & Fils. Eine Führung durch den Keller mit anschließender (ausgiebiger) Champagnerprobe rundete den letzten Tag ab.

Mittags fand in der Gegend von Verdun ein Picknick statt und am Abend kehrte die Gruppe zum Abschlussessen auf Einladung der Reiseleitung noch in der Gaststätte Sammüller in Neumarkt ein, bevor sie die Schlussetappe antrat, um auf dem Barbinger Kirchplatz wieder voneinander Abschied zu nehmen.

Hans-Peter Landsman der Teilnehmer ließ sich die bretonischen Tanzschritte zeigen.

Am Samstag trat die Gruppe dann die Rückreise an und machte erste Station in der Kathedralenstadt Chartres. Nach einem kleinen Mittagspauschen machten sich die Frankreichfahrer auf den Weg nach Châlons-en-Champagne, wo man sich wieder in das Hotel Le Renard einquartierte. Des Nachts unternahm der eine oder andere noch einen kleinen Streifzug durch Châlons, bevor man sich für die Schlussetappe ausruhte.

Am Sonntagmorgen machte die Gruppe noch einen kleinen Abstecher nach Epernay in die Champagnerkellerei Jacquinet & Fils. Eine Führung durch den Keller mit anschließender (ausgiebiger) Champagnerprobe rundete den letzten Tag ab und zufrieden stiegen alle Mitreisenden in den Bus, in dem selbstverständlich auch noch für die eine oder andere „Flasche prickelnden Getränks“ Platz gefunden wurde.

Ein Abschlusspicknick in der Gegend von Verdun füllte die Mägen der Mitreisenden zu Mittag. Am Abend kehrte die Gruppe zum Abschlussessen auf Einladung der Reiseleitung noch in der Gaststätte Sammüller in Neumarkt ein, bevor sie die Schlussetappe antrat, um auf dem Barbinger Kirchplatz wieder voneinander Abschied zu nehmen.

Muttertagsfahrt des KDFB Sarching

Unser Ziel war in diesem Jahr die Klosteranlage in Speinshart. Sie zählt zu den bedeutendsten Barockbauten im süddeutschen Raum. Nach der Kirchenführung genoss man in der Klostergaststätte das Mittagessen. Eine weitere Sehenswürdigkeit war das „Wurzelmuseum“ in Tremmersdorf. Alle waren angetan über den Naturmenschen „Wurzel-Bernd“, der viel Liebe und Gespür für die Schöpfung empfin-

det. 1975 fand er die 1. Wurzel beim Schwammerlsuchen, von da an war er nicht mehr zu bremsen.



Nach so viel Natur ging die Fahrt weiter nach Weiden zu einem kleinen Stadtbummel und Kaffeetrinken. Die letzte Einkehr auf der Heimfahrt führte uns nach Schwarzenfeld zu einem Fischer. Er wartete bereits mit einem hervorragenden Fischbuffet auf uns.

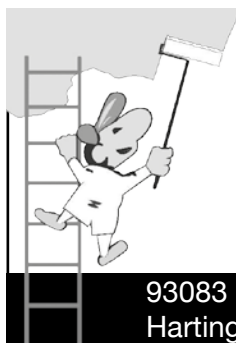
Bericht: Andrea Christ - Schriffführerin

Wanderung der Gemütlichkeitsschützen am Vatertag

Die Schützen von der „Gemütlichkeit“ aus Sarching unternahmen an Christi Himmelfahrt, einer jahrelangen Tradition folgend, bei idealem Wetter, eine ausgedehnte Wanderung, bei der zur Freude des Schützenmeisters Werner Lotter 15 Teilnehmer zu verzeichnen waren. Mit dabei waren die Ehrenschiitzenmeister Heinz Semmelmann und Josef Doblinger.



Frisch gestärkt nach einem Weißwurstessen im Vereinslokal Geser war der Abmarsch um 10 Uhr. Bei



Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:
franz.fellerer@t-online.de

Sonnenschein und guter Laune ging es über die Donau, durch Reiflding zum Landgasthof Hammermühle. Gestärkt mit einem Mittagessen startete der Weitemarsch um 13:30 Uhr. Durch den Thiergarten, vorbei am Felsspatbergwerk, ging es nach Bach in das Weinlokal Eibl. Hier wurden nach einer Erfrischung die Wanderer von ihren Frauen abgeholt und zum Ausklang in das Vereinslokal Geser zurückgebracht.

Bericht: Gerhard Raith

Erstklassige Platzierungen der Sarchinger Schützen bei der Sektionsmeisterschaft

Bei der Sektionsmeisterschaft 2015 waren 221 Luftgewehr- und Pistolenschützen am Start. Der Schützenverein Gemütlichkeit Sarching beteiligte sich mit 39 Schützinnen und Schützen.

Im Rahmen des Sektionsehrenabends von Burg Haidau konnten die Schützinnen und Schützen der Gemütlichkeit Sarching viele Ehrenpreise und Pokale entgegennehmen.



In der Einzelwertung siegte mit dem Luftgewehr bei der weiblichen Jugend Franziska Grünthaler mit 351 Ringen und bei der männlichen Jugend Christoph Lotter mit 374 Ringen. Bei den Juniorinnen siegte wiederum Christin Lotter mit 385 Ringen

In der Jugendklasse siegte die Mannschaft von Sarching, wie in den vergangenen vier Jahren, mit 1053 Ringen, bei den Junioren lag ebenfalls die Mannschaft von Sarching mit 1066 Ringen vorne.

Mit der Luftpistole erreichte in der Jugendklasse weiblich Barbara Haslbeck mit 315 Ringen den ersten Platz. Weitere erste Plätze sicherten sich Hans Menath mit 359 Ringen in der Herrenaltersklasse und Petra Doblinger mit 346 Ringen bei den Seniorinnen. Beim Mannschaftswettbewerb in der LP Seniorenklasse wurde mit 1013 Ringe der erste Platz erreicht.

Auch Pokale nahmen die Schützen von Sarching mit nach Hause. Mit dem Luftgewehr erzielten die Jugendmannschaft und die Juniorenmannschaft je einen Pokal. In der Jugend nahmen auch die Luftpistolenschützen den Pokal mit nach Hause. Des Weiteren gab es noch einen Pokal für die Luftpistolenschützen in der Seniorenklasse. Eine besondere Ehrung wurde dem ältesten aktiven Schützen der Sektion zu teil. Erich Gansmeier, Jahrgang 1925, beteiligte sich in der Disziplin Luftgewehr/ Auflage und erreichte mit 30 Schuss 266 Ringe.

Bericht: Gerhard Raith

Prinzenpaare für den Fasching gesucht!

Die Faschingsabteilung des SV Sarching sucht für die Saison 2015/2016 ein Kinderprinzenpaar und ein Prinzenpaar. Bei Interesse bitte per E-Mail melden unter fasching@sv-sarching.de. Anmeldeschluss ist der 31.08.2015

Friesheimer Donaustrandschützen in Erftstadt-Friesheim

Vier Tage lang feierten die St. Hubertus Schützenbruderschaft in Friesheim-Erftstadt ihr 160-jähriges Jubiläum. Drei Tage dabei war auch eine stattliche Abordnung mit 36 Teilnehmern der Donaustrand Schützen Friesheim aus der Großgemeinde Barbing. Denn man ließ es sich natürlich nicht nehmen, die langjährigen Freunde aus der Nähe Kölns zu besuchen und mit ihnen gebührend ihr Bezirksschützenfest zu feiern.

Vor rund 17 Jahren recherchierte der damalige und inzwischen verstorbene Agenda-Sprecher Johann Neumeier, dass es nicht nur ein Friesheim an der Donau, sondern auch ein weiteres Friesheim im Kreis Erftstadt bei Köln gibt. Mit dem früheren Ortsvorsteher Hermann-Josef Wiebusch des rheinländischen

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimageservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97





Ortes wurden Kontakte geknüpft und Freundschaften ausgebaut. Nicht nur zur 1100-Jahr-Feier des bayerischen Ortes Friesheim im Jahr 2001, sondern auch zur 1111-Jahr-Feier im Jahr 2012 war eine stattliche Abordnung der Rheinländer nach Bayern gekommen. Da ließen es sich die bayerischen Friesheimer im Jahr 2013 natürlich nicht nehmen, beim 100-jährigen Jubiläum des Musikvereins in Richtung Köln zu reisen.



Und es stand außer Frage, dass sich die bayerischen Friesheimer erneut in Friesheim ein Stelldichein gaben, um beim Bezirksschützenfest zum 160. Jubiläum der St. Hubertus-Schützenbruderschaft dabei zu sein. Josef Lehner und Peter Moll, die beiden Vorsitzenden der Donaustrandschützen Friesheim waren mächtig stolz, dass auch wieder viele junge Friesheimer mit von der Partie waren.

Auch in diesem Jahr fand man in der ASB-Landeschule NRW in Erfstadt eine hervorragende Unterkunft. Schon der Ankunftsabend in Friesheim-Erfstadt stand ganz im Zeichen des 160. Jubiläums mit einer Feierstunde im Festzelt, wo den bayerischen Friesheimern ein besonders herzlicher Empfang bereitet wurde. Den Samstag nutzte man bereits mit einer Stadtbesichtigung der Kölner Altstadt und Besichtigung des Schloss Augustsburg in Brühl. Der Samstagabend galt dem Jubiläumsfest mit Abholen der Majestäten und dem Eröffnungs- und Königsball im Festzelt. Friesheims Donaustrand Schützenmeister Josef Lehner und Vize-Schützenmeister Peter Moll übergaben an den Präsidenten der St. Hubertusschützen Hans Peter Nolden eine Schützenscheibe mit dem Bild der Walhalla. Auch die rheinländischen Friesheimer hatten ein Gastgeschenk für die Bayern vorbereitet. Wieder früh aufstehen hieß es am Sonntag zum

Feldgottesdienst. Nach der Ehrung der Jugend und dem Mittagessen folgten der Empfang der befreundeten Bruderschaften und ein großer Festzug. Präsident Hans Peter Nolden und Vize-Präsident Friedrich Schäfer begrüßten im Parademarsch zahlreiche Ehrengäste, zehn Tambourcorps und Musikkapellen, zwei Fanfarencorps und Delegationen von 16 befreundeten Bruderschaften, darunter auch die Donaustrandschützen. Der sonntägliche Festumzug fand zu Ehren der amtierenden Friesheimer Würdenträger statt. Der Parademarsch mit anschließendem Platzkonzert war der Höhepunkt, der viertägigen Veranstaltung, die am Montag mit den Schießwettbewerben fortgesetzt wurde. Am späten Sonntagnachmittag hieß es für die bayerischen Friesheimer

allerdings schon Abschied nehmen, in dessen Zuge Friesheims Bürgermeisterin Claudia Siebolds versprach, dass man 2017 anlässlich des 150-jährigen Gründungsfestes der Friesheimer Feuerwehr (Bayern) mit allen vier Friesheimer (Rheinland) Vereinen der Feuerwehr, dem Schützen-, dem Musik- und Karnevalsverein nach Friesheim an der Donau kommen werde.

Bericht: Christine Kroschinski

Foto: Gerda Skasik und Peter Moll

Illkofen „gute Stube“ feierlich gesegnet

Die Ortsmitte von Illkofen hat ein neues Gesicht, diesen erfreulichen und wichtigen Tag hat Illkofen mit vielen Ehrengästen aus Politik und Wirtschaft, Planern, ausführenden Baufirmen und Bürgern im Rahmen eines Festaktes gebührend gefeiert. Mit der Neugestaltung des Dorfplatzes und Kirchenumfeld wurde nach rund einem Jahr Bauarbeiten, ein einladender Mittelpunkt und damit ein Treffpunkt für die Gemeinschaft geschaffen. Schon am Vorabend, bestand der Dorfplatz mit dem Sommernachtsfest der Feuerwehr seine erste Bewährungsprobe. In Anwesenheit von

BARBING

Ein Ort zum Leben

Ein Ort zum Arbeiten



Gemeinde Barbing
Kirchstraße 1
93092 Barbing
Tel. (0 94 01) 92 29-0
E-Mail: gemeinde@barbing.de
www.barbing.de
www.wirtschaftsstandort-barbing.de



Herzlichen Dank

Für die vielen schriftlichen Glückwünsche,
Geschenke und Aufmerksamkeiten zu meinem

80. Geburtstag

bedanke ich mich
bei allen Gratulanten recht herzlich.

Barbing, im Mai 2015
Johann Bindl

Bürgermeister Hans Thiel, Vize-Bürgermeister Anton Schindlbeck und den Gemeinderäten, stellvertretendem Landrat Willi Hogger sowie Ehrengäste aus Wirtschaft, den Planern, der ausführenden Baufirmen und natürlich Hunderten von Bürgern wurde der Platz von Pfarrer Karl-Dieter Schmidt feierlich gesegnet. Dem Gottesdienst und der Segnung ging ein Kirchenzug voraus, angeführt von der Kapelle „De Unsern“. Den feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche zelebrierte Pfarrer Karl-Dieter Schmidt. Pfarrer Schmidt segnete im Anschluss des Festgottesdienstes den neuen Platz, der am Festtag von den Vereinen mit Abordnungen und vielen Bürgerinnen und Bürgern gesäumt wurde. Bürgermeister Hans Thiel gab zur Begrüßung seiner Freude Ausdruck, dass in den letzten Monaten an der zentralen Stelle von Illkofen, direkt neben dem sanierten Schulhaus, ein attraktiver und funktionaler Platz entstanden sei. „Die intensiven Planungen und die Investition haben sich gelohnt“, so das Gemeindeoberhaupt, der es an dieser Stelle nicht vergaß, allen einen herzlichen Dank auszusprechen, die das Projekt gefördert und ausgeführt haben und damit hervorragende Arbeit leisteten.



Dank zollte Bürgermeister Hans Thiel aber auch den Illkofenern und dem Agenda-Arbeitskreis-Dorfplatz, die viele Ideen eingebracht hatten. Bei seiner Vorbereitung auf die feierliche Einweihung, zog das Gemeindeoberhaupt das Fazit, dass man das Leitbild und den Maßnahmenkatalog, der aus einer Bürgerbefragung resultierte, gelungen umsetzte, ehe er den anderen Grußwortrednern, stellvertretendem Landrat Willi Hogger, dem Leiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Thomas Gollwitzer und Architekt Helmut Wartner das Wort übergab. Stellvertretender Landrat Willi Hogger, der die Grüße der Landrätin Tanja Schweiger überbrachte gratulierte der Gemeinde Barbing und dem Ort Illkofen zum gelungenen Dorfmittelpunkt und lobte, dass die Gemeinde Barbing immer schon ein Vorbild sei, wie sie gemeinsam mit den Bürgern Maßnahmen erarbeite. Illkofens Dorfmittelpunkt sei ein gelungenes Beispiel, wie der Gemeinschaftssinn der Bürger geweckt und umgesetzt wurde. „Demokratie heißt auch sich in die eigenen Angelegenheiten einmischen“, so Thomas Gollwitzer

vom Amt für Ländliche Entwicklung, der ebenso das hervorragende Ergebnis und die aktiven Bürger Illkofens lobte und dabei auch die gute und über Jahrzehnte gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Barbing und dem Amt für Ländliche Entwicklung herausstellte. Das erste Verfahren sei bereits im Jahr 1921 in der Gemeinde Barbing eingeleitet worden, erinnerte Gollwitzer und appellierte an die aktiven Bürger: „Machen Sie weiter so!“ „Eine Einweihung ist auch immer die Stunde des Dankes“, meinte Architekt Helmut Wartner, der, wie auch schon sein Vorredner Thomas Gollwitzer es in diesem Zusammenhang nicht versäumte, nicht nur für die hervorragende Zusammenarbeit zu danken, sondern auch an den verstorbenen Bürgermeister Albert Höchstetter zu erinnern.

Der Dorfplatz Illkofen, mit Vereinsheim und Feuerwehrgerätehaus sei ein gelungenes Beispiel, dass man die Bürger bei der Entwicklung und Neugestaltung mitgenommen habe und das Projekt nicht in der Planungsphase endete. Als Dank und Erinnerung für den gelungenen Platz überreichte Architekt Wartner an Bürgermeister Hans Thiel einen blau lackierten Granitstein, der an einer beliebigen Stelle des Dorfplatzes seinen Platz finden möge. Nach dem offiziellen Teil schloss sich der gemütliche Teil an und die Vereine des Ortes Illkofen sorgten bestens für das leibliche Wohl. Mitglieder des Burschenvereins, der Feuerwehr, der Spielvereinigung, des Fischervereins und des OGV bewiesen auch hier den vielen Gästen, den hervorragenden Gemeinschaftssinn.

Ferner konnten sich interessierte Gäste im Rahmen einer Diashow in der „alten Schule“, von der beeindruckenden Entwicklung des Dorfplatzes und des Kirchenumfeldes anhand von „Vorher-/Nachher-Fotos“ überzeugen.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



A . F . BAUER
M i n e r a l ö l

**Ihr Partner für
Heizöl, Super Heizöl,
Pellets,
Kraftstoffe und
Schmierstoffe**

Schmierölanlagen
Beratung und Einbau

A. F. Bauer GmbH
Gutenbergstraße 22
93128 Regenstauf
Telefon 09402/942-129
oder -132
Fax 09402/942-137

AVIA

Ehrlich gut.



Wiesmüller Wasser Wärme GmbH	Heizung
	Sanitär
	Spenglerei

Unsere neue Adresse ab 1. August:
 Dinkelweg 8
 93092 Barbing
 Tel.: 0 94 01 - 5 39 73 - 0
 Fax: 0 94 01 - 5 39 73 - 10
 Mail: info@wiesmüller-ww.de
 www.wiesmüller-ww.de

Griesbeck wird zu Wiesmüller

Sehr geehrte Geschäftspartner, liebe Kunden,

vor längerer Zeit haben wir uns dazu entschlossen neue, größere Geschäftsräume und Lagerflächen zu errichten. Nun ist es soweit, ab 1. August können wir unsere neuen Räume beziehen. Wir verändern nicht nur unseren Standort, sondern auch unseren Namen. Aus der Firma Griesbeck GmbH wird nun die Firma:

Wiesmüller Wasser Wärme GmbH

Dinkelweg 8, 93092 Barbing,

Tel.: 0 94 01 - 5 39 73 - 0,

Fax: 0 94 01 - 5 39 73 - 10

Mail: info@wiesmüller-ww.de,

www.wiesmüller-ww.de

Wir hoffen, dass wir auch weiterhin mit unserem kompetenten Team für Sie tätig sein dürfen.

Sommernachtsfest der Feuerwehr Illkofen

Es gehört zur guten Tradition in Illkofen, dass die Feuerwehr zum Sommernachtsfest lädt. FF-Vorstand Johannes Geser, Jugendwart Georg Kastenmeier und Kommandant Anton Pfeiffer standen am Grill um für das leibliche Wohl ihrer Gäste zu sorgen. Aber auch am Ausschank und im Service, waren die Floriansjünger mächtig auf Zack. Weil für die Dorfplatzeinweihung schon das Festzelt stand, wurde dieses auch gleich für das Sommernachtsfest der Wehr genutzt. „Dieser Platz ist als Treffpunkt und idealer Standort

für schöne Feste gedacht“, freute sich Bürgermeister Hans Thiel. Für die Musik sorgten die Illkofener selbst, denn wer immer schon einmal auf der Bühne stehen und sein musikalisches Talent zeigen wollte hatte hier seine Chance.



Die älteren Semester blieben hier eher zurückhaltend, dafür zeigte die Jugend, was sie drauf hat. Ob nun der Illkofener Michi Lex mit Niklas und Dominik Dorer aus Unterheising oder auch Sandra Kronschnabl und Elena Hammerschmid ernteten für ihre Darbietungen donnernden Applaus. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Jugendflamme mit Bravour abgelegt

Gleich 19 Jugendliche der Jugendgruppen der Feuerwehren Auburg/Altach und Illkofen stellten sich der Herausforderung der Prüfung zur Jugendflamme der Stufen eins bis drei und bestanden mit Bravour. Beim Anlegen des Rettungsknotens, dem Zielwurf mit der Fangleine, Schlauchausrollen, Legen eines Mastwurfs und dem Setzen eines Standrohres konnten die Jugendlichen ihr praktisches Können unter Beweis stellen. Als letzter Test stand noch das korrekte Absetzen eines Notrufs auf dem Programm. Vom Können der Jugendlichen überzeugten sich neben den Vorständen Willi Deinhart (Auburg) und Johannes Geser (Illkofen) auch die Kommandanten Hans-Peter Köck (Auburg) und Anton Pfeiffer (Illkofen) sowie Bürgermeister Hans Thiel und die Gemeinderätinnen Micha-



Ambulante Kranken- und Kinderkranken-Pflege St. Michael - Seit 1981



Unsere Leistungen:

• Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt

in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst:

• Essen auf Rädern • Hausnotruf

Unser sehr gut ausgebildetes Fachpersonal ist 24 Stunden für Sie erreichbar.

Unsere Einsatzgebiete: Neutraubling

Donaustauf, Barbing, Sarching, Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach, Eltheim, Harting

St.-Michael-Platz 4 · 93073 Neutraubling Tel. 09401/524592 · Fax 09401/2739

ela Hammerschmid und Manuela Köck. Vize-Kreisjugendwart Fabian Kaptein, der bei der Abnahme der Jugendflamme Unterstützung von Illkofens Kommandant Anton Pfeiffer erfuhr, zeigte sich begeistert von dem großartigen Engagement der Jugendlichen. In den vergangenen Wochen haben sich die Jugendlichen mit ihren Jugendwarten Andrea Beimler, die ferner die Gesamtausbildung übernommen hatte, sowie Markus Beimler, Stefan Grundner, Georg Kastenmeier, Florian Pfeiffer und Sebastian Kastenmeier fleißig geübt.



Großes Lob und Anerkennung zollte Bürgermeister Hans Thiel den Jugendlichen. „Es ist eine der ehrenvollsten Aufgaben in Not geratenen Menschen zu helfen“, betonte er und freute sich, dass man sich um den gut ausgebildeten Feuerwehrynachwuchs in Auburg/Altach sowie Illkofen keine Sorgen machen müsse. Der Fortbestand der Wehren in den Dörfern sei mit den motivierten jungen Leuten gesichert, lobte Thiel. Nach Überreichen der Urkunden und Abzeichen war auch Prüfungsabnehmer Vize-Kreisjugendwart Fabian Kaptein voll des Lobes über die hervorragenden Leistungen der Jugendlichen, die mit der Jugendflamme den Grundstock für die aktive Laufbahn bei der Freiwilligen Feuerwehr gelegt haben. Der Jugendflamme der Klasse eins stellten sich: Andreas Beimler, Bianca Beimler, Julia Folger, Lukas Fuchs, Max Seidl, Christoph Sonnauer, Lukas Bauer, Sophie Geser, Maja Hammerschmid, Philipp Kronschnabl und Elisabeth Braun „Stufe zwei“ leg-

ten Josef Beimler, Franz Blümel, Josef Blümel, Simone Grundner, Maximilian Braun, Elena Hammerschmid und Sandra Kronschnabl ab sowie „Stufe drei“ Luis Hammerschmid.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Nordic Walking-Tour und 1. Brauerei Jacob-Cup beim Sportfest in Illkofen

Am Samstag, den 18. Juli treffen sich wieder alle Walkingbegeisterten beim Sportfest der SpVgg Illkofen zur großen Nordic Walking Tour. Auch dieses Jahr ist mit den Strecken über sechs und zwölf Kilometer für jedermann was dabei. Beginn der Walkingveranstaltung ist um 12.00 Uhr, Warm up um 12.45 Uhr und um 13.00 fällt der Startschuss. Anlässlich des Jubiläums 125 Jahre

AOK bekommt jeder Teilnehmer ein kleines Präsent von der AOK.

Bei der anschließenden Tombola gibt es tolle Preise zu gewinnen. Die Teilnehmerstärkste Gruppe bekommt außerdem eine Belohnung. Alle Walker sind recht herzlich eingeladen.

Bereits am Freitag ab 16.45 Uhr beginnen die Fußballspiele des 1. Brauerei Jacob-Cups mit zehn 1. Mannschaften, die am Samstag ab 9.00 Uhr fortgesetzt werden. Außerdem finden am Samstag zahlreiche Jugendspiele und ein Spiel der Mädchenmannschaft statt.

Wie jedes Jahr ist für das leibliche Wohl mit Kuchenbuffet und Grillspezialitäten bestens gesorgt.

Bericht: Elisabeth Rosenmüller, Abteilungsleiterin Nordic Walking, SpVgg Illkofen

Erinnerung an
Dr. Horst Otto
Schön
*04.07.1959 †10.06.2015

Herzlichen Dank für Ihre Anteilnahme
Evelyn Schön mit Max und Kathi

Holzfenster- und Wintergarten-Renovierung

mit Aluminium
Wir verwandeln Ihr gutes Holzfenster in ein modernes Holz-Alu-Fenster.

- nie wieder streichen
- innen Holz außen Alu
- dauerhafter Schutz

- Möbel nach Maß
- Innenausbau
- Fenster - Haustüren
- Zimmertüren – Gleittüren

Schreinerei Freundorfer

Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01 / 84 00
www.schreinerei-freundorfer.de



Muttertagsfahrt des KDFB Illkofen-Friesheim

Es ist schon gute Tradition beim KDFB Illkofen-Friesheim anlässlich des Muttertages die Mitglieder mit einer Fahrt ins Blaue zu überraschen. Das Ziel kannte lediglich die Vorstandschaft und Busfahrer Günther.



Bis man sich versah, war man schon am ersten Etappenziel angekommen: die Kirche St. Pauli Bekehrung in Pürgl - einem Ortsteil der Gemeinde Neukirchen (Bogen) in der Urlaubsregion St. Englmar.

In diesem herrlichen Kleinod feierten die Damen des Frauenbundes eine feierliche Maiandacht, ehe man sich zur Einkehr zum „Hiebl-Wirt“ aufmachte. Abgesehen von der wirklich köstlichen Versorgung, fühlten sich die Damen hier pudelwohl und nur schweren Herzens konnte man sich aufraffen, wieder in Richtung Heimat aufzubrechen. Hier dankte man der Vorstandschaft für die hervorragende Organisation und Planung, aber natürlich auch Busfahrer Günter für die sichere Fahrt.

Bericht und Foto:
Christine Kroschinski

Kath. Kita Bruder-Klaus Sarching



HAND . ERGO . THERAPIE
LABORN
Spezialisiert . Kompetent . Erfahren

WIR bewegen Kids

Förderung bei
Entwicklungs- und
Schulproblemen.



Therapeutischer Kooperationspartner der Schlaganfallabteilungen im Klinikum Landshut und der Sana Kliniken - Krankenhaus Cham Neutraubling; Marktplatz 3 · Telefon: 09401 80 283

www.lahsit-schlaganfall-reha.de
www.handtherapie-laborn.de

BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! – Bereits seit über 30 Jahren

BRK + Ihre Ambulante Pflege
in und um
Barbing



Unsere Referenzen:

- Über 500 Patienten in der Stadt und im Landkreis Regensburg vertrauen uns täglich
- sehr hohe Kundenzufriedenheit
- "sehr gut, weiter so!" laut MDK-Bayern

Unsere Leistungen:

- Ambulante Pflege
- Durchführung ärztlicher Verordnungen
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Betreuung Demenzkranker im häuslichen Umfeld
- Verhinderungspflege zur Vertretung pflegender Angehöriger

„Sehr gut“
Lt. MDK Prüfung
2011 – 2012 – 2013 – 2014

Unsere BRK + Sozialstation in Ihrer Nähe:

Tel.: 09401-91 59 00 oder 0176 – 200 244 59

Stationsleitung Fr. Ursula Lindner

BRK – Alle Hilfen aus einer Hand!

KINDERGARTEN



ST. MARTIN



in Barbing

Bezirksmaiandacht der MMC Donau Ost in Friesheim

Traditionsgemäß steht der Monat Mai besonders bei den Sodalen der Marianischen Männer-Congregation (MMC) „Maria Verkündigung“ im Zeichen der Marienverehrung. Einer der Höhepunkte im Bezirk V Donau Ost mit seinen über 320 Sodalen ist neben dem jährlichen Jahreskonvent die Bezirksmaiandacht.



Über 110 Sodalen, Männer und Frauen, aus den Pfarrgruppen Barbing, Geisling, Illkofen, Obertraubling, Pfatter, Sarching und Wolfskofen mit ihren weiß-blauen Bannern zogen mit Pfarrpräses Karl-Dieter

Schmidt aus Barbing, Bezirksobmann Herbert Judemann aus Irl sowie der Ortsobmänner Heinz Hartmann, Illkofen und Willi Michl, Friesheim, in die Friesheimer Marien-Kirche ein.

Pfarrpräses Schmidt betonte zur Begrüßung, das es eine schöne Tradition sei, Maiandachten zur Verehrung der Gottesmutter abwechselnd in den Kirchen der jeweiligen Pfarrgruppen zu feiern, um die Verehrung Mariens in den Vordergrund zu stellen. Den Gesang des Männerchors Barbing mit altbayerischen Marienliedern begleitete Leiter und Organist Thomas Spreiter aus Friesheim an der Kirchenorgel. Die Ortsobmänner Heinz Hartmann und Willi Michl dankten Pfarrer Karl-Dieter Schmidt für die festliche Gestaltung.

Dank galt zudem Bezirksobmann Herbert Judemann, den Sodalen und vor allem den vielen Frauen für den Besuch der Maiandacht. Beim gemütlichen Beisammensein im „Haus der Vereine“ kündigte Heinz Hartmann den nächstjährigen MMC-Bezirks-Jahreskonvent am Samstag, 16. Januar 2016, 9 Uhr, in Friesheim an.

Bericht und Foto: Matok

Betten BÖHM GMBH
REGENSBURG

Ihr Matratzen- und Bettenspezialist -
mit der ersten und einzigen Bettfedernwäscherei in Regensburg

Gönnen Sie Ihrem Bett eine Reinigungskur...

Wieder wie NEU durch

BETTFEDERNWÄSCHE!

Wir waschen in den neuesten Maschinen mit biologischem Waschmittel:

- Feder- und Daunenbetten
- Syntheticbetten
- Matratzenbezüge
- Naturhaarbetten

*Für erholsamen Schlaf
in frischen Federbetten.*



Steinweg 21 + 30
93059 Regensburg

Tel.: (0941) 84635
Fax: (0941) 83772

betten-boehm@gmx.de
www.betten-boehm.de



Ambulante Dienste KROMPASS



Alten- & Krankenpflege · In Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst
Evi Krompass · Glockenbecherstr. 23 · 93092 Barbing
Tel. 09401/ 527992 · Fax 527991 · Mobil 0170 / 9970305

Seit über 15 Jahren zuverlässige Pflege durch Ambulante Alten- und Krankenpflege Krompass

Das in Barbing ansässige Unternehmen feierte sein mittlerweile 15 jähriges Bestehen. Geschäftsinhaberin Evi Krompass und ihrem Team liegt das Wohl der Pflegebedürftigen sehr am Herzen, was den Erfolg des Unternehmens auszeichnet.



Ambulante Pflege ist oft eine gute Alternative zum Pflegeheim, da die Hilfebedürftigen in ihrem gewohnten Umfeld versorgt werden können. „Wir übernehmen auch bestehende Pflegefälle“, so Evi Krompass. Zuverlässigkeit und die Nähe zum Pflegebedürftigen stehen immer bei der Arbeit im Vordergrund.

Im Jahre 2012 wurden die seniorengerechten Wohnungen in Barbing mit bester Lage eingerichtet, welche älteren Menschen eine hohe Wohnqualität bieten. Die wichtigsten Einrichtungen wie Arzt, Apotheke, Supermarkt und z.B. Friseur sind zu Fuß oder mit dem Gehwagen leicht zu erreichen. In den Wohnungen mit ca. 60 qm können Senioren ein selbstbestimmtes Leben führen und ihren Lebensraum frei gestalten. Das gesamte Wohnhaus und die Wohnungen sind barrierefrei gebaut. Aufzug und bodengleiche Duschen erleichtern den Alltag. Darüber hinaus wird von dem Team Krompass, bei Bedarfsfall, eine Ambulante Pflege angeboten, von der leichten bis hin zur Vollpflege.

Mittlerweile ist auch in Sinzing das seniorengerechte Wohnen bezugsfertig. Auch hier wurden schöne 3-ZKB Wohnungen mit ca. 80 qm eingerichtet, in bester Lage und alles barrierefrei. Weitere Informationen bekommen Sie bei: Ambulante Dienste Evi Krompass, Glockenbecherstr. 23, 93092 Barbing oder telefonisch unter der Nummer: Tel. 0 94 01/ 52 79 92 oder Mobil 01 70 / 9 97 03 05.



Glasbruch

Sofortdienst

Glaserei Möck · Meisterbetrieb

Glasreparaturen aller Art · Isolierglas-Austausch

Tel. 0 94 01 / 52 84 85 · Traunreuter Str. 15

Ferienprogramm im Barbinger Hort fand Begeisterung

Jedes Mal aufs Neue sind die Ferienprogramme im Regenbogenhort an der Barbinger Johann-Michael-Sailer Schule für die Kinder, die nicht wegfahren oder deren Eltern arbeiten müssen und deshalb auf die Betreuung im Hort angewiesen sind, eine willkommene Abwechslung zum normalen Hortalltag. In den Pfingstferien ließ man sich wieder etwas Besonderes einfallen: Jungs und Mädchen trainierten bei dem Projekt „Stark und Fair“ ihr Selbstbewusstsein und ihre soziale Kompetenz.



Wie Hortleiterin Katrin Hellmuth betonte, sei das Ziel des Kurses, einen respektvollen Umgang miteinander zu trainieren und einen inneren Schiedsrichter zu entwickeln, Kraft zu spüren, körperliche Grenzen zu erkennen, diese deutlich zu machen, aber auch bei anderen zu respektieren. In Rollenspielen mit fiktiven Konfliktsituationen werde erlernt, wie etwa ein Streit oder Konflikte vermieden oder fair gelöst werden, aber auch die eigenen Interessen vertreten werden. In dem Selbstbehauptungskurs „Stark und Fair“ gehe es auch darum, Fairness und Respekt vor anderen zu lernen. Besonders freute sich Katrin Hellmuth, dass man für diese Aktion die Eltern und Kinder begeistern konnte und als Sponsoren auch das Kreisjugendamt und die Gemeinde Barbing gewinnen konnte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Sulzbacher Sportler baten um Patenschaft beim SV Sarching

Von 24. bis 26. Juni des kommenden Jahres feiert der SV Sulzbach sein 50jähriges Gründungsfest. Nach altem Brauch machte sich der SV Sulzbach mit einer stattlichen Anzahl Sportlerinnen und Sportler, zusammen mit der Blaskapelle Donaustauf und Bürgermeister Jürgen Sommer auf nach Sarching, um beim SV Sarching um die Patenschaft zum 50-jährigen Gründungsfest zu erbitten.

Die Bittsteller, die ein 50-Liter-Fass Bier im Leiterwa-

gen dabei hatten, wurden bereits erwartet. Zahlreiche Bürger säumten die Straße und den Kirchplatz, um Sulzbach einen gebührenden Empfang zu bereiten. So richtig schwer machte es SV-Sarching-Chef Hans Niedermüller, unterstützt durch den zweiten und dritten Vorstand Dieter Haustein und Manuel Bachmeier, dem Sulzbacher Vorstand Christian Lindner nicht wirklich, denn dieser musste „nur“ das traditionelle „Scheitknien“, während er in Reimform seine Bitte vortrug. Schirmherr Karl-Heinz Starke durchschnitt das Band in Vereinsfarben, das sozusagen die Dorfgrenze markierte. Der Schirmherr und zapfte das mitgebrachte Bierfass an und mit Barbings Bürgermeister Hans Thiel und Donaustaufs Bürgermeister Jürgen Sommer sowie den Vorständen, den beiden Festleitern Hans-Peter Wagner und Gerhard Wurm wurde die Patenschaft besiegelt, während die Blaskapelle Donaustauf die Bayernhymne anstimmte.



Unter großem Beifall zogen die Vereine und Festgäste nach einem Umzug zurück zum Kirchplatz und zur Geserhalle, wo man zünftig bei Bier und Gegrilltem feierte. Schon dabei wurde eindrucksvoll bewiesen, dass die beiden Vereine hervorragend harmonieren.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski





Sie verkaufen eine Immobilie? Gehen Sie zum Marktführer.



Ihr Ansprechpartner:
Helmut Wittl
Immobilienwirt (S -Finanzgruppe)

S KompetenzCenter Immobilien
Neupfarrplatz 10, 93047 Regensburg
Tel. 0941 301-1732, Fax 0941 301-1736
helmut.wittl@sparkasse-regensburg.de

Wir suchen für vorgemerkten

Sparkassenkunden

Reihenhaus oder

Doppelhaushälfte

zum Kauf in der

Gemeinde Barbing

bis € 300.000,--



in Vertretung der

Sparkassen
Immobilien
VERMITTLUNG



Sparkasse
Regensburg



REHAZENTRUM LIESEN

HAUS DER GESUNDHEIT NEUTRAUBLING

REGENSBURGERSTRASSE 13
93073 NEUTRAUBLING

TEL.: 09401/1057

EMAIL: INFO@REHAZENTRUM-LIESEN.DE
WWW.REHAZENTRUM-LIESEN.DE

- KRANKENGYMNASTIK/PHYSIOTHERAPIE
- MANUELLE THERAPIE
- OSTEOPATHIE
- BOBATH
- LYMPHDRAINAGE
- SPORTPHYSIOTHERAPIE
- MED. TRAININGSTHERAPIE/KG-GERÄT
- DUSCHEN - UMKLEIDEKABINEN
- PNF
- TRIGGERPUNKTBEHANDLUNG
- CRANIO - SACRALE THERAPIE
- MASSAGE
- FANGO / HEISSLUFT / ELEKTROTHERAPIE
- SCHLINGENTISCH
- TAPEVERBÄNDE
- HAUSBESUCHE



Im Trauerfall sind wir Tag
und Nacht für Sie erreichbar:

**Tel.: 09401
2004**

Auf Wunsch besuchen wir Sie zu
Hause - auch an Sonn- u. Feiertagen

Der Bestatter Ihres Vertrauens in Neutraubling

abschied

Fachinstitut für Bestattungen

Inhaber: Roswitha und Franz Handl

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Überführungen im In- und Ausland
- Exhumierungen
- Rundumversorgung inklusive der Grabarbeiten sind durch uns gewährleistet!

Neutraubling · Sudetenstr. 8 (neben Café Worzischek) · www.bestattungen-abschied.info

Heute schon an Morgen denken



Neue Termine und Terminänderungen sind per e-Mail an buebl@barbing.de zu schicken oder telefonisch unter **Tel. 09401-9229-17** zu melden.

Die Termine der nachfolgenden Monate sind im Internet unter www.barbing.de einsehbar.

TERMINE DER VEREINE UND KIRCHL. ORGANISATIONEN IN BARBING

JUNI

26.06.		JMS Musikal. Abend im Schulgarten
28.06.	09:00	Brunnenfest der Vereine
29.06.	09:30	Firmung in Barbing
29.06.		Pflegeaktion Kreisverkehre OGV
29.06.		TV Barbing Dorfmeisterschaft Stockturnier

JULI

04.07.	19.00	Johannisfeuer der Barbinger Ministranten
04.07.	09.00	Dekanatsfußballturnier Ministranten
05.07.	10:30	Pfarrfest Pfarrei Barbing
05.07.		Kulturfest Neutraubling
11.07.	13.00	Spiel ohne Grenzen der Gemeindefeuerwehren in Auburg
11.07.		OGV Fahrt zum Baumwipfelpfad im Bay. Wald
11.07.-12.07.		Vater-Kind-Wochenende Kindergarten Barbing
17-19.07.		Musikverein Ausflug
18.07.		TV Barbing - Saisonabschlussfeier
19.07-25.07.		JMS Zirkusprojekt; Vorstellung am Fr 24.07. 18 Uhr und Sa 25.07. 11.00 und nach Bedarf 14.00 Uhr.
24.07.	19:00	Donaumöwe Grillfest; nur für Mitglieder
25.07.		TV Barbing Saisonabschlussfeier; Sommernachtsfest
26.07.	12:00	KDFB Luisenburg Festspiele Wunsiedel
24.07.	19:00	Konzert Kreuzhof Kirche Blechbläser Consort

AUGUST

01.08.	19:00	Männerchor Weinfest im Biergarten beim Barbinger
03.-07.08.		Ministranten Ferienfahrt
07.08.	17:00	OGV Fahrt zum Gäubodenfest
10.08.	14:00	KDFB Kräuterbuschenbinden bei Monika Böhm Buchenweg 2
10.-14.08.		Viertagesfahrt
17.-20.08.		Ferienlagerfahrt des TV Barbing
28.-29.08.		Berufsfeuerwehrtag

TERMINE DER SARCHINGER VEREINE

JUNI

26.06.		Schützen, Letzter Schießabend vor der Sommerpause
28.06.	11:00	Schützen, Sommerfest

JULI

04.07.		KDFB, Agnes Bernauer Festspiele - Straubing
10.07.-12.07.		SV Sarching, Abschlussfahrt B-Jugend
11.07.	13.00	Feuerwehr, Spiel ohne Grenzen der Gemeindefeuerwehren in Auburg
11.07.		SV Sarching, Sommerfest Volleyball
18.07.		SV Sarching, Sommerfest
25.07.		SV Sarching, Sommerfest SV-Jugend

Termine und Veranstaltungen



26.07. Pfarrgemeinde, Pfarrfest

AUGUST

08.08.		KLJB, Fahrt zum Gäubodenfest
09.08.		Schützen, Radltour z. Gausommerfest
15.08.		FF Sarching, Fahrt zum Gäubodenfest
15.08.		Pfarrgemeinde Kirchenpatrozinium

TERMINE DER VEREINE U. KIRCHLICHEN ORGANISATIONEN ILLKOFEN

JUNI

27.06. Sonnentagfeuer der FF Friesheim

JULI

03.07.		Generalversammlung d. SpVgg Illkofen
04.07.		Treffen der Ehejubilare im Pfarrheim
06.07.	19.00	Pfarreiübung der Feuerwehren in Illkofen (Brand)
11.07.	13.00	Spiel ohne Grenzen der Gemeindefeuerwehren in Auburg
12.07.		Donaustrandfest des Schützenvereins Friesheim
18.07.		Sportfest der SpVgg Illkofen
25.07.		KDFB Illkofen-Friesheim; Jahresausflug
26.07.		Fischerfest in Illkofen

AUGUST

02.08.		Vereinsausflug der Faschingsfreunde Friesheim
09.08.		Laurenzifest in Eltheim
15.08.		Kirchenpatrozinium in Friesheim
15.08.	19.00	Marienandacht des KdFB Illkofen-Friesheim in Friesheim
28.-29.08.		Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehren
29.08.		Italienischer Abend im Haus der Vereine Friesheim: Ausrichter KDFB Illkofen-Friesheim
30.08.		Fahrradtour der FF Friesheim

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLATT

Texte und Anzeigen bitte bei der Druckerei abgeben unter: infoblatt-barbing@wuest-druck.de

Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:

Druckerei WÜST Druck

Schlesische Str. 27, 93073 Neutraubling
Telefon (0 94 01) 14 72, Fax (0 94 01) 8 99 65
e-mail: infoblatt-barbing@wuest-druck.de
www.wuest-druck.de

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing
Telefon (0 94 01) 92 29-0
Fax (0 94 01) 8 03 95
www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung



Besuchen Sie uns auf Facebook! **BARBING | Ein Ort zum Leben**



Podologie für Diabetiker

Medizinische Fußpflege

Spangentherapie

Kosmetik & Ästhetik

Fußreflexzonenmassage

und vieles mehr



TANJA KRIEGER
Podologie & Ästhetik

Öffnungszeiten:

Montag und Freitag 8:00 - 17:00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Fachpraxis für Podologie
& med. Fußpflege
(alle Kassen)

Sudetenstraße 26
93073 Neutraubling
Tel.: 09401 / 9 11 76 60
www.podologie-krieger.de
post@podologie-krieger.de

SONNHAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23

Rainer Geserer



DER ELEKTROMEISTER IN IHRER NÄHE

- Elektroinstallation - Elektrohandel
- Solaranlagen - Gerüstverleih
- Blitzschutz

Rainer Geserer · Schlossteig 10
93092 Barbing / Sarching
Telefon (0 94 03) 34 74 · Telefax (0 94 03) 73 70
Internet: www.elektro-geserer.de
E-mail: mail@elektro-geserer.de

Al Gabbiano

Eiscafé · Pizzeria · Restaurant

Frische Muscheln

Jede große Pizza (ø 34 cm)

vom Holzbackofen

zum Mitnehmen **6,50 €**



Schlesische Straße 46
Im Ladenzentrum
93073 Neutraubling

Öffnungszeiten:
täglich durchgehend von 11 bis 24 Uhr geöffnet

Telefon (09401) 1068



WENN DIE ZEIT ENDET, BEGINNT DIE EWIGKEIT.

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartnerin in Barbing: Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)

Regensburgerstr. 3 · 93092 Barbing · Telefon: (09 401) 2446

Mobil: 0170 76 79 814

Filiale Neutraubling: Sudetenstrasse 38 • Telefon: (0 94 01) 9 15 151

Vertrauen Sie unserer fast 50 jährigen Erfahrung und unserer Kompetenz als Familienunternehmen und Meisterbetrieb. Selbstverständlich kommen wir auch gerne zu Ihnen nach Hause ohne dass Ihnen zusätzliche Kosten entstehen.



Bestattungen
» **FRIEDE** «

ZENTRALE IN REGENSBURG (0941) 8984950
Adolf - Schmetzer - Strasse 24 · Prüfeninger Strasse 91
und Landshuter Strasse 72